

## Wa-Ka-To-Bi

### Mariner Nationalpark im Süden von Sulawesi

Wangi-Wangi, Kaledupa, Tomia und Binongko – die vier Hauptinseln der Tukangbesi-Inseln bilden den Namen für diese atemberaubende Tauchdestination und gehören zur Provinz Sulawesi Tenggara in Indonesien.

■ Text und Bilder von Corina Pauli

Das Tauchparadies Wakatobi findet man südöstlich der Insel Sulawesi zwischen der Bandasee im Nordosten und der Floressee im Südwesten. Die Wakatobi-Inseln bilden einen etwa 14 000 km<sup>2</sup> grossen marinen Nationalpark, und er ist der

*Wakatobi Resort – fernab vom Massentourismus.*



*Dank eigenem Flugplatz in drei Stunden ab Bali erreichbar.*

drittgrösste in Indonesien. Die Inselgruppe umfasst neben den vier Hauptinseln 143 grössere und kleinere Inseln, von denen nur sieben bewohnt sind mit total rund 100 000 Menschen.

#### Flora und Fauna

Wakatobi beherbergt 942 Fischarten und 750 von insgesamt 850 weltweit existierenden Riffbewohnern. Die Arten der Vegetation, die im Nationalpark zu finden sind, sind Mangrovenwald, Küstenwald, Tiefland-Sumpfwald, Uferbankvegetation, Tieflandregenwald, Bergregenwald und natürlich Korallenriffe.

Der Wakatobi-Archipel hat 25 Gruppen von Korallenriffen, einschliesslich Saumriffen, Barriereriffen und Atollen. Die Inseln liegen in einer Region, die von Biologen auch als das Korallen-Dreieck bezeichnet wird. Zwischen Indonesien, Malaysia und den Philippinen gelegen, ist dieser Fleck Erde geradezu eine biologische Fundgrube und die Heimat von mehr als 600 Korallenarten. Dieses Dreieck gilt als die Region mit den artenreichsten Korallenriffen der Erde.

#### Wakatobi-Resort

In Wakatobi gibt es drei verschiedene Arten zu tauchen: Shore Diving, Taxi Boat Diving sowie das Boat Diving.

**Shore Diving:** Das Aushängeschild – nicht nur bei den Resort-Tauchern, sondern auch bei den Liveboard-Fans. Experten schätzen es als schönstes Hausriff der Welt ein. Einstiege gibt es vom Strand aus direkt ins Wasser oder über die Leiter

beim Jetty. Meistens gibt es eine leichte Strömung, so dass man ganz gemütlich am Hausriff vorbeigleiten und die Unterwasserwelt bewundern kann. Bei Flut kann man direkt vor dem Resort ins Wasser steigen. Herrscht Ebbe, wird die Leiter

Luxus-Yacht Pelagian,  
36 Meter lang mit Platz  
für zehn Personen.



Gross, grösser, am  
Grössten ...  
Barrel Sponge  
(Fass Schwamm).



beim Jetty oder das Second Gully, eine Geländerinne an der Ecke der kleinen Insel benützt. Dank dieser Geländerinne gelangt man bei jedem Wasserstand vom Strand aus ins Wasser und wieder zurück.



«Neptunes Garden»,  
Kaledupa.

Gorgonian Sea Fan.





*Bubble Coral Shrimp.*

Schwimmt man vom Strand aus zum Riff, gleitet man über eine dicht mit See gras bewachsene Fläche, die eine sehr interessante Makro-Zone bietet. Taucht man weiter zum Riff, kann man die ersten Korallen erblicken... und immer mehr und mehr. Der äussere Teil des Hausriffs ist komplett bedeckt mit üppigen Korallen. Sowohl mit Weich- als auch mit Hartkorallen.

**Taxi Boat Diving:** Das Hausriff in Wakatobi ist mehr als fünf Kilometer lang. Das Taxi Boat Diving ermöglicht, alle Tauchplätze am Hausriff zu besuchen, die normalerweise vom Resort aus nicht erreichbar sind. Diese Tauchplätze können auch ohne Guide betautcht werden. Der Tauchplatz wird so

gewählt, dass die Strömung einen zurück zum Resort bringt. Falls die Strömung wechselt und das Tauchen zurück zum Resort nicht möglich ist, steigt man einfach wieder ins Taxi Boat, das einem während des ganzen Tauchganges folgt und, wenn nötig, zurück zum Resort bringt.

**Boat Diving:** Dank der günstigen Lage werden regelmässig mehr als 40 Tauchplätze angefahren. Die Tauchplätze sind alle erreichbar mit einer Bootsfahrt zwischen zehn Minuten und maximal einer Stunde. Vor jeder Fahrt zum geplanten Tauchplatz findet im Resort ein Briefing durch den Dive Guide statt, der auch bei den Tauchgängen dabei ist. Zwischen aufeinanderfolgenden Tauchgängen werden Snacks und verschiedene Getränke wie Tee, heisse Schokolade und Wasser serviert. Trockene, frische Frotteetücher stehen jederzeit zur Verfügung

#### Liveaboard Pelagian Yacht

The Pelagian Yacht gilt nach wie vor als eine der besten Liveaboard-Yachten im asiatisch-pazifischen Raum. Auf diesem

36 Meter langen, geräumigen Schiff fühlt man sich wie auf einer privaten Yacht und lässt die Reise auch über Wasser zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Während die Yacht zwischen den Inseln Tomia, Kaledupa, Binongko, Hoga, Wangi-Wangi und Buton kreuzt, wird dem Taucher sowohl Riff- als auch Muck-Tauchen vom Feinsten angeboten.

#### Tauchen

Wakatobi präsentiert sich als wahres Naturparadies, in welchem man sich fern der Zivilisation dem Tauchen, Erholen und Verwöhnen hingeben kann, was aber auch seinen Preis hat. Im Umkreis von mehreren hundert Kilometern gibt es kein anderes Tauchresort, was die Erinnerungen an diese einmalige Tauchdestination noch wertvoller macht.



*Nasenmuräne oder Geistermuräne – das ausgewachsene Männchen ist erkennbar an der blauen Farbe mit gelbem Flossensaum.*



*Mototi-Octopus, erkennbar an seinem blauen Ring.*

Jeder Tauchgang ist voller Leben, reich an Arten und Farben und natürlicher Pracht. Es scheint, als wären die Korallen noch üppiger, die Schwämme noch grösser und die Fischschwärme noch zahlreicher. Einzigartige Korallenfelder,

*Lizardfish, wartend bei einer Putzerstation.*



*Orang Utan Crab.*



atemberaubende Steilwände und die Kinderstube vor Buton mit dem unglaublichen Muck-Diving, die jedes Critter-Herz höher schlagen lässt. Einzig Grossfische wird man wahrscheinlich vergeblich suchen. Ein absolutes Muss ist «The Blade».



*Bobtail Squid beim Tauchplatz Cheeky Beach - Kindergarten vieler einzigartiger Kreaturen.*

*Kugelspitzen-Scheibenanemone.*



Oben: Riesen Muräne

Unten: Nudibranch  
Eldorado in Kaledupa

### Reise-Info

Die Insel fernab vom Massentourismus kann dank eigenem Flugplatz mit einer privaten Chartermaschine in drei Flugstunden ab Bali erreicht werden. Nur buchbar zu festen An- und Abreiseterminen (Mindest-Aufenthalt fünf Nächte).

Das Resort wurde unter schweizerischer Leitung verantwortungsbewusst nach den Prinzipien des Ökotourismus mit einem internationalen Team angelegt. Im Juli 2001 wurde der resorteigene Flugplatz fertiggestellt. Seit diesem Zeitpunkt entfällt die langwierige Anreise per Schiff. Heute werden Gäste mit einem Charterflug ab/bis Bali einfach und schnell zum Resort gebracht.

Hier werden dem begeisterten und anspruchsvollen Taucher unlimitiertes Tauchen auf höchstem Niveau, exzellenter Service und komfortable Unterkünfte angeboten.

### Weitere Infos

[www.wakatobi.com](http://www.wakatobi.com)



Dies ist eine lange, schmalgezogene, aneinandergereihte Formation von kleinen Seebergen und erinnert an einen Bergkamm. Die einzigartige natürliche Architektur ragt bis fünf Meter unter die Wasseroberfläche und gleicht einer massiven mittelalterlichen Festungsmauer. Im Durchschnitt ist sie nur sieben Meter breit, dafür aber mehrere hundert Meter lang. Auf beiden Seiten «der Klinge – The Blade», fallen die Wände, die wunderschön bewachsen sind, steil ins tiefe Blau hinab. ■